

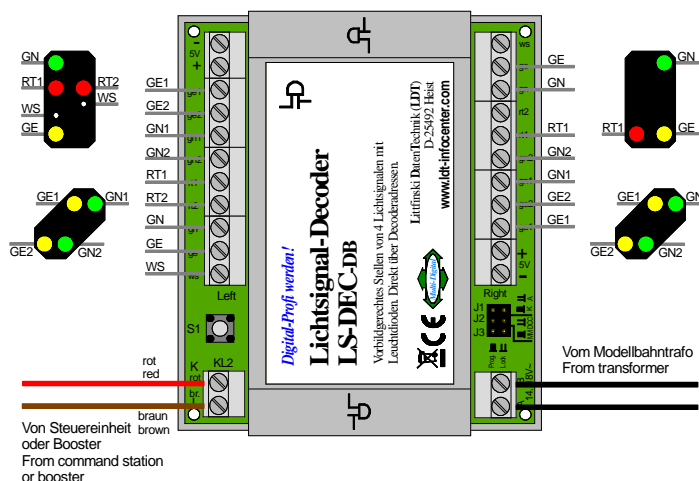
DB-Lichtsignale mit Lichtsignal-Decoder LS-DEC-DB über Lichtsignalsymbole im Gleisbild der Central Station 3 (plus) steuern

Diese Beschreibung ersetzt nicht die Bedienungsanleitung zum Lichtsignal-Decoder LS-DEC-DB. Sie dient dazu, auf Eigenschaften der Central Station 3 (CS3) hinzuweisen, um über Lichtsignalsymbole der Digitalzentrale DB-Lichtsignale über den Lichtsignal-Decoder LS-DEC-DB zu programmieren und zu steuern.

Verfahren Sie also auf jeden Fall so, wie in der Bedienungsanleitung des LS-DEC-DB beschrieben und berücksichtigen dabei die hier aufgeführten Eigenschaften der CS3.

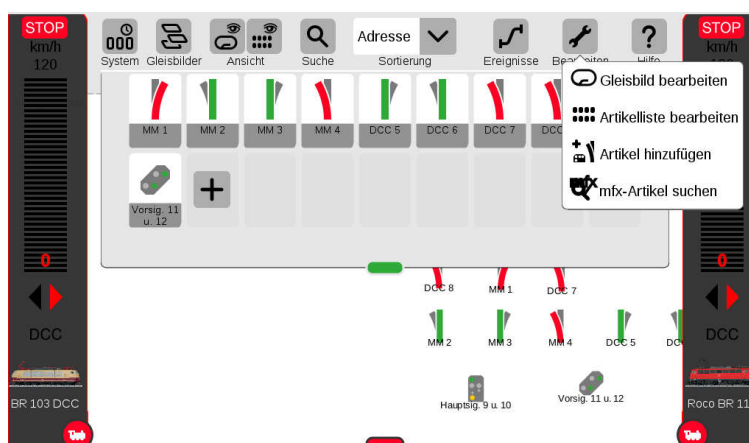
1. Lichtsignale an den LS-DEC-DB anschließen:

Beispielhaft werden ein Haupt- und ein Vorsignal an die linke Klemmleiste des Lichtsignal-Decoders LS-DEC-DB angeschlossen, wie in der Bedienungsanleitung zum Decoder beschrieben und im nebenstehenden Anschlussbeispiel gezeigt.

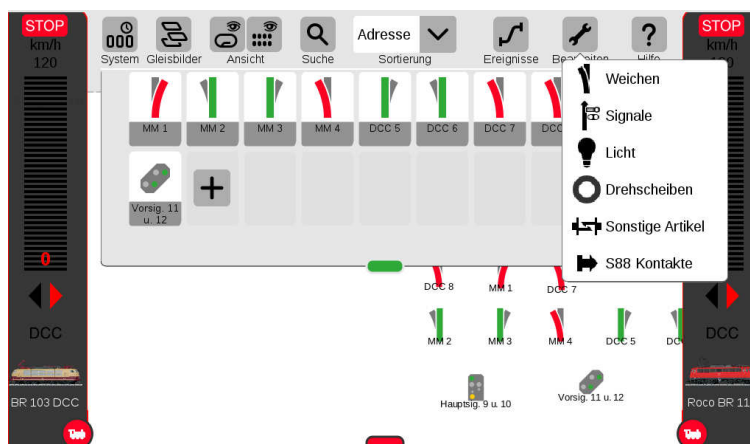


2. Lichtsignale in der Central Station 3 (plus) anlegen:

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Bearbeiten“, wählen dann „Artikel hinzufügen“ und ...



... anschließend „Signale“ aus.

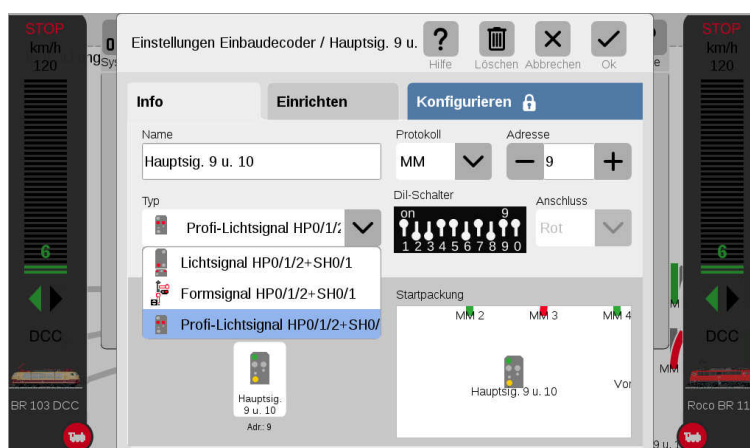


Unter „Typ“ wählen Sie „Profi-Lichtsignal HP0/1/2+SH0“ für das Hauptsignal.

Als „Name“ wählen Sie z.B. „Hauptsig. 9 u. 10“.

Als „Protokoll“ „MM“ für das Märklin-Motorola- oder „DCC“ für das DCC-Datenformat. Dazu passend ist die Steckbrücke J2 auf dem LS-DEC-DB für das Datenformat „MM“ gesteckt und für „DCC“ entfernt.

Als gültiger Vierer-Adressblock wird für die linke Klemmleiste beispielhaft der Adressbereich 9 bis 12 gewählt. Das Hauptsignal erhält daher unter „Adresse“ die „9“. Die zweite erforderliche Adresse „10“ wird von der Central Station 3 automatisch vergeben.



Im Bereich „Einrichten“ bleibt es bei den vorgeschlagenen Standardeinstellungen.

Auch der Bereich „Konfigurieren“ muss nicht beachtet werden.



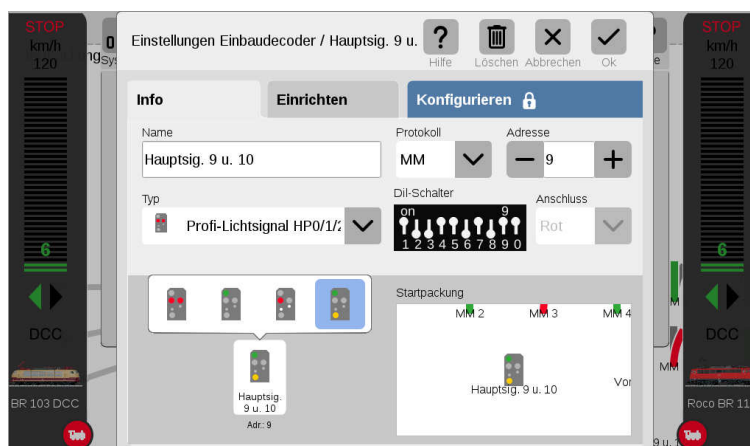
Mit einem Klick auf das Lichtsignalsymbol im Bereich „Info“ unten links, erscheinen über dem Symbol die vier möglichen Signalbilder.

Zum Programmieren der Decoderadresse können Sie diese Einstellung verwenden, indem Sie einen der Signalbegriffe anklicken.

Die Central Station 3 sendet dann den passenden Schaltbefehl über die Adresse 9 oder 10 und der Lichtsignal-Decoder erkennt, wenn er sich im Programmiermodus lt. Bedienungsanleitung befindet, den richtigen gültigen Vierer-Adressblock von 9 bis 12 und ordnet ihn der linken Klemmleiste zu.

Wichtig dabei ist, dass die CS 3 sich dabei nicht im „STOP“ Modus befindet, also Schaltbefehle über den Hauptgleisanschluss sendet.

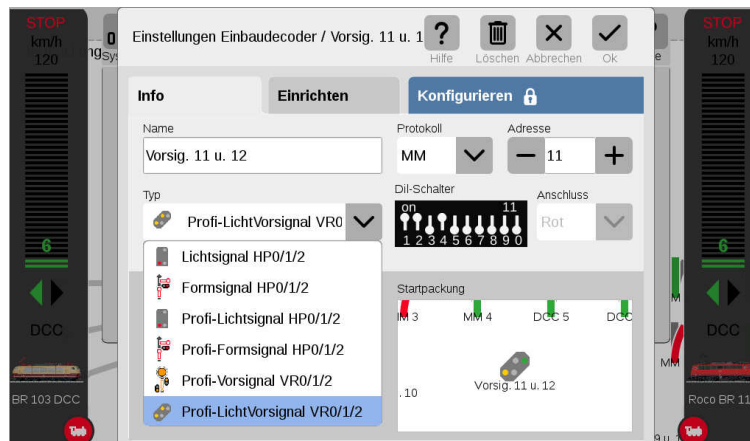
Hat der Decoder die Programmierung durch schnelleres Blinken quittiert (siehe Bedienungsanleitung), bestätigen Sie die Einstellungen anschließend mit „Ok“. Die Bearbeitung des Artikels wird verlassen.



Um auch das Vorsignal in der Central Station 3 anzulegen, das ebenfalls mit der linken Klemmleiste des LS-DEC-DB verbunden ist, klicken Sie wieder auf die Schaltfläche „Bearbeiten“, wählen dann „Artikel hinzufügen“ und anschließend „Signale“ aus.

Wählen Sie als „Typ“ das „Profi-LichtVorsignal VR0/1/2“ und die „Adresse“ „11“.

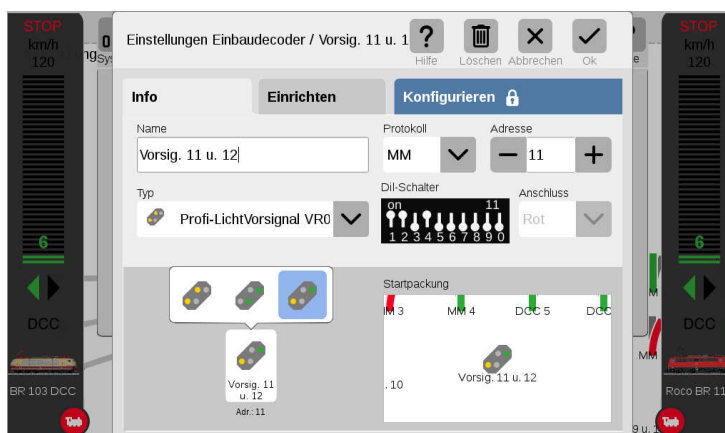
Eine erneute Programmierung des LS-DEC-DB muss nicht vorgenommen werden, da der Decoder den Adressbereich 9 bis 12 für die linke Klemmleiste bereits kennt.



Mit einem Klick auf das Lichtsignalsymbol im Bereich „Info“ unten links, erscheinen über dem Symbol die drei möglichen Signalbilder.

Klicken Sie die Signalbilder nacheinander an. Der Lichtsignal-Decoder LS-DEC-DB stellt das an der linken Klemmleiste angeschlossene Vorsignal jeweils passend.

Bestätigen Sie die Einstellungen anschließend mit „Ok“. Die Bearbeitung des Artikels wird verlassen.



Gilt für die Central Station 3 (plus) mit Firmware 1.3.3.1
 Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.
 © 12/2018 by LDT
 Märklin und Motorola sind eingetragene Warenzeichen.